



Jugendförderverein

Fußballunion Niederlausitz

F2-Junioren Saison 2016/2017

JFV FUN II F2-Junioren Kreisliga Niederlausitz

F2-Junioren 10 : 0 SG Frischauf Briesen am: 31.03.17

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
21	Hempel Lars					40			0.0
2	Schlodder Julien		1			40			0.0
3	Härtwich Lukas		1			20			0.0
4	Rademacher Julius		1			40			0.0
6	Nitschke Mika		5			40			0.0
7	Tarnick Max					40			0.0
10	Starick Johann		2			40			0.0
11	Pfandke Paul					20			0.0

Spielbericht

Die Liste der Absagen wollte im Laufe der Woche einfach nicht abreißen. Zu den krankgemeldeten Simon Kirchner und Cornell Schulze gesellte sich am Spieltag noch Arthur Schulz. Da Theodor Matthies und Jan Rademacher auch passen mussten war Kreativität gefragt. Aber Bange machen gilt nicht. Lars Hempel hatte in der letzten Zeit als zweiter Torhüter keine schlechte Figur gemacht und so rückte Lucas Härtwich als erster Keeper ins linke Mittelfeld. Max Tarnick gab den Innenverteidiger und Julius Rademacher den rechten Außenverteidiger. Johann Starick rückte von Beginn an ins rechte Mittelfeld und fertig war die Umstellung. Und siehe da es lief. Schon in der 4. Minute versenkte Mika Nitschke das Spielgerät zum 1:0 in die Maschen. Wenig später legte er für Julius Rademacher auf, der mit einem straffen platzierten Schuss dem gegnerischen Keeper aus 12m keine Chance ließ. Aber hier war lange noch nicht Schluss. Zwei Mal von Johann Starick gut bedient legte Mika Nitschke zum 4:0 nach. Mit zwei selbst erkämpften Bällen baute er danach das Ergebnis noch zum 6:0 Halbzeitstand aus. Bei diesem Zwischenstand waren eher Details als das Grobe und Ganze ein Thema vor dem Seitenwechsel. Da die gut aufgelegte und von Max Tarnick organisierte Abwehr stets sattelfest stand hieß es die Null zu halten. Doch auch in der Offensive wollte noch nachlegen. Den Anfang machte Julien Schlodder mit dem Tor des Tages. Sein Strich aus 25m landete unhaltbar im Dreieck der Briesener. Nun kam auch Johann Starick endlich zum Zuge. Nach einigen Vorlagen und gefühlten fünf Mal Aluminium setzte er doppelt zum 9:0 nach. Den krönenden Abschluss besorgte Lucas Härtwich mit dem 10:0. Fazit: Hut ab vor unserem Team. Denn ohne unfair zu sein gingen die Briesener auch nicht zimperlich zu Werke. So konnte von einem Selbstläufer wohl kaum die Rede sein. Vielmehr war dem gesamten Team der Siegeswille ins Gesicht geschrieben. Spieler wie Johann Starick, Julius Rademacher, Lars Hempel und Paul Pfandke machen gerade einen sehenswerten Sprung, welcher das Trainerherz höher schlagen lässt. Aber auch die Dauergaranten konnten zulegen. Julien Schlodder bestätigte seine durchgehend sehr gute Saisonleistung und auch Mika Nitschke ist wieder da. Max Tarnick wird am flexibelsten eingesetzt und hat als Innenverteidiger ein sensationelles Match abgeliefert. Das Lucas Härtwich in ungewohnter Position noch zum Torschützen wird, hatte ihm wahrscheinlich nicht nur der Trainer zugetraut. Alles im Allem eine Runde Sache, danke Jungs. GG